



Elterninformation

○ Gliederung der Opernschule

Die ersten zwei Ausbildungsjahre verbringt ein Kind im **Basischor** (8-10 Jahre).
Dort erhält es individuellen Gesangsunterricht und startet mit dem Schauspieltraining.
Diese kurzen Einheiten finden parallel zum Unterricht statt.

Nach dem 2. Ausbildungsjahr wechselt ein Kind in den **Kernchor** (10-14 Jahre).
Dieser Chor übernimmt die meisten Auftritte in der Oper.

Die Opernschule bietet auch Jugendlichen, die aus den Kinderkostümen entwachsen sind mit dem
Jugendchor **OPERATEENS** ein professionelles Podium.

Ausgewählte Jugendliche der OPERATEENS werden in unserem Begabtenförderungsprogramm:
SoloS durch die Wiener Staatsoper gefördert.

○ Stundenplan/Schulordnung/Einverständniserklärung

Der reguläre und verpflichtende Unterricht für den Basis- und Kernchor findet jeweils am **Montag**
und **Donnerstag** statt.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, dass Ihr Kind am **Montag und Donnerstag** zur Stimmbildung
kommt – diese ist freiwillig und geht nur mit vorheriger Anmeldung. Am selben Nachmittag findet
das

Zauberflöten-Training für die Burschen des Basis- und Kernchores statt.

Weitere Proben und Stimmbildungseinheiten werden rechtzeitig auf dem Probenplan (Online)
kommuniziert.

Der reguläre Unterricht der OPERATEENS findet am **Dienstag** und **Donnerstag** statt. Schauspiel- bzw.
Ensembletraining für die SoloS findet auch am **Dienstag** statt.

○ Hinweis zu Entschuldigungen

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind rechtzeitig, wenn es nicht zum Unterricht (**Montag-Freitag**)
kommen kann: opernschule@wiener-staatsoper.at, 01/51444-2648

Bei kurzfristigen Entschuldigungen am **Wochenende** für Vorstellungen/Proben in der Oper:
01/51444-2507 (auch Anrufbeantworter) sowie auf der im Online-Probenplan bekanntgegebenen
Mobilfunknummer der diensthabenden Gouvernante (siehe unten).

○ Kontaktpersonen

Künstlerischer Leitung: johannes.mertl@wiener-staatsoper.at

Administration: kathrin.schulz@wiener-staatsoper.at

opernschule@wiener-staatsoper.at,

01/51444-2648,

0664/2651879

Gouvernante:

regina.barowski@wiener-staatsoper.at

Regina Barowski 0664/9678732

Lone Rasmussen 0664/2651881

Kathrin Leiwe 0664/1900489

Hausverwalter:

parviz.yahyavi@wiener-staatsoper.at

○ Abkürzungen bei Aussendungen

Bitte entnehmen Sie folgender Liste gängige Abkürzungen der Wiener Staatsoper:

HPO Hauptprobe-Orchester

GP Generalprobe

BO Bühnen-Orchester-Probe

KHP Klavierhauptprobe

STOP
OPS

Staatsoper
Opernschule

○ **Opernschule – Foyer und Medienraum**

Das Foyer dient den Kindern der Ballettakademie und Opernschule als Garderobe und Warteraum. Die Kinder können hier Mäntel, Jacken und Schuhe sowie ihre Schultaschen deponieren.

In der ganzen Schule herrscht Hausschuhpflicht.

Sollten die Kinder zwischen Schule und Opernschule oder Proben und Opernschule Zeit haben, so können sie diese auch im Foyer verbringen.

Da es im Foyer oft etwas unruhiger zugeht, steht für Hausübungen meistens der Medienraum zur Verfügung.

Das Foyer ist nicht sehr groß, aus diesem Grund wird ein längerer Aufenthalt der Eltern nicht so gerne gesehen. Eine kurze Wartezeit bei Bringen und Abholen ist aber kein Problem.

○ **Jause in der Opernschule**

Bei Bedarf können die Kinder ein Getränk und eine Jause mitnehmen.

Für die größeren Kinder im Kernchor dauert der Unterricht inkl. einer kurzen Pause, zwei Stunden. In dieser Pause ist es möglich, eine leichte Kleinigkeit zu essen.

Im Foyer steht den Kindern ein Automat mit Getränken und Snacks zur Verfügung.

Jause bei Vorstellungen und Proben

Proben und Vorstellungen können hin und wieder auch länger dauern – hier bitten wir um eine Jause für die Kinder, wichtig ist auch ein Getränk und Lernsachen.

Vor dem Singen nicht geeignet sind:

Milchprodukte, Schokolade, Eis und nusshaltige Nahrungsmittel, bzw. säurehaltige Getränke.

○ **Lernen/Vorbereitung für Opernschulunterricht**

Die regelmäßige Anwesenheit in der Opernschule ist im Normalfall ausreichend. Kinder bekommen, wenn sie den Wunsch haben, auch Noten/Teile von Partituren geliehen.

○ **Zuteilung zu Aufführungen**

Für die jeweiligen Aufführungen findet ein kurzes Vorsingen statt. Je nach Bedarf (Anzahl der Kinder, Stimmlage, usw.) erfolgt die Zuteilung.

Nicht traurig sein, wenn es nicht gleich funktioniert. Es werden sich noch genug Gelegenheiten finden.

○ **Proben**

Sobald die Kinder zu den jeweiligen Opern zugeteilt werden, erfolgen zuerst eine bis zwei Kostümanproben. Die Proben finden zuerst in der Opernschule, später in der Oper oder außer Haus (z. B. Arsenal) statt. Abhängig von der jeweiligen Produktion, ob es eine Premiere oder sogar eine Kinderoper ist, finden unterschiedlich viele Proben statt. Bühnenproben (BO), Hauptproben (HP) und Generalproben (GP) mit Orchester sind oft am Vormittag. Wir versuchen, die Bring- und Abholzeiten so knapp wie möglich zu bemessen. Sollte es dennoch zu Wartezeiten kommen, so bitten wir um Verständnis.

○ **Aufführungen**

Neben den regulären Operaufführungen (einen dazugehörigen Saisonplan finden Sie im Anhang) werden für die Kinderoperenchöre Matineen und Konzerte organisiert. Auch gibt es Auftritte bei Benefizveranstaltungen und für das Fernsehen.

○ **Kostüme/Konzertkleidung**

Für die Kostüme ist die STOP zuständig. Für Veranstaltungen außerhalb des Hauses werden Oberteile mit dem Logo der Wiener Staatsoper zur Verfügung gestellt. Schwarze Hosen, Halbschuhe und/oder knielange Röcke müssen nach Vorgabe der Opernschulleitung selbst mitgebracht werden. Während der Operaufführungen darf kein Schmuck und auch kein Nagellack getragen werden.

○ **Bring- und Abholprozedere bei Aufführungen und Proben**

Auf dem Wochenplan finden Sie die genauen Bring- und Abholzeiten für den Unterricht, Proben und Vorstellungen.

Der Zugang erfolgt über den Bühneneingang Operngasse.

Die Kinder finden sich in den Elevelngarderoben (Mädchen und Buben getrennt), im 3. Stock, bei der Gouvernante ein. Diese führt eine Anwesenheitsliste, welche die Kinder unterschreiben müssen. Dem Ankleiden und der Maske folgt in einem der Probenräume das Einsingen und Vorbereiten auf den Auftritt.

Die Aufsichtspflicht der Betreuerin erstreckt sich von 15 Minuten vor der Bringzeit bis 15 Minuten nach der Abholzeit. Auf dem Wochenplan finden Sie bei der jeweiligen Probe/Vorstellung die diensthabende Gouvernante inkl. der Kontaktdaten.

- **Schulgeld/Aufwandsentschädigung**

Es gibt eine einmalige Einschreibgebühr von € 23,-! Das Schulgeld beträgt € 75,- pro Semester. Der Unkostenbeitrag ist für das kommende Semester jeweils am 1. Oktober sowie am 1. März spesen- und abzugsfrei auf das Konto der Wiener Staatsoper GmbH bei der Oberbank AG (Schwarzenbergplatz 5, A-1030 Wien) IBAN: AT161515000501227755, BIC: OBKLAT2L, zu überweisen. Da die Wiener Staatsoper aktuell keine Rechnungen ausstellt, bitten wir Sie darum, das Schulgeld entweder per Einzug oder Dauerauftrag zu überweisen. Danke!

Für die Opernproben erhalten die Kinder € 5,00,-; für die Opernaufführungen € 10,00,-.

Für die Verrechnung ist es erforderlich, dass die Kinder die Anwesenheitsliste bei der Betreuerin (Elevelngarderobe Oper 3. Stock) unterschreiben. Dies gilt für Aufführungen und Proben.

- **Gesundheit/Vorsichtsmaßnahmen**

Die Stimme ist ein sensibles Instrument. Falls Ihr Kind verkühlt ist oder Sie das Gefühl haben, dass Ihr Kind stimmlich überbeansprucht ist, kommunizieren Sie das bitte dem künstlerischen Leiter der Opernschule. Erkrankte Kinder bitte nicht in den Unterricht schicken.

- **Auftrittsgenehmigungen und Ärztliches Attest**

Zu Saisonbeginn ist von jedem Kind der Opernschule eine ärztliche Bestätigung zu bringen, die bestätigt, dass das Kind für Auftritte geeignet ist. Eine Vorlage dazu finden Sie anbei. Diese Untersuchung können die Kinder auch bei unserer Schulärztin durchführen. Sollten Sie die Untersuchung bei unserer Schulärztin machen, bitte ich Sie um Terminvereinbarung bei: kathrin.schulz@wiener-staatsoper.at – bringen Sie das Anamneseblatt ausgefüllt zum Termin mit. Für jede Opernproduktion oder bei einem Konzert müssen wir eine Auftrittsgenehmigung bei der MA11 einholen – hierfür benötigen wir von Ihnen pro Saison eine Auftrittsgenehmigung sowie bei externen Konzerten jeweils eine neue Auftrittsgenehmigung. Sie sehen die Besetzungen auf der Homepage unter: www.wiener-staatsoper.at/opernschule
Bitte senden Sie die Auftrittsgenehmigung schnellstmöglich an: kathrin.schulz@wiener-staatsoper.at. Die Opernschule meldet mit dem ärztlichen Attest und der Auftrittsgenehmigung Ihr Kind bei der MA11 an. Dies sollte in der Regel 4 Wochen vor dem Auftritt geschehen.

- **Elternvertretung**

Sie können sich jederzeit mit Fragen und Anregungen an die Elternvertretung der Opernschule elternvertretung.opernschule@gmail.com wenden. Die Elternvertretung führt eine Liste mit Kontaktdaten, in der Sie sich eintragen lassen können. So erhalten Sie zusätzliche Informationen rund um die Opernschule. Des Weiteren können Sie sich mit anderen Eltern, z. B. hinsichtlich Mitfahrgelegenheiten, abstimmen.

- **Schulgelderlass**

Es gibt die Möglichkeit, das Schulgeld erlassen zu bekommen. Dazu müssen Sie bis 31. Oktober das Formular (Anhang) ausgefüllt und unterzeichnet an: kathrin.schulz@wiener-staatsoper.at senden.

- **Datenblatt**

Zu Beginn jeder Saison benötigen wir ein neues Datenblatt Ihres Kindes.

Sollten Sie im Laufe des Jahres umziehen, eine neue Telefonnummer oder die Bankverbindung ändern, bitte ich Sie, dies an kathrin.schulz@wiener-staatsoper.at zu melden, damit wir im Notfall immer die aktuellen Kontaktdaten von Ihnen und Ihrem Kind haben.